



Reiner Gerbes – Brucknerstraße 4 – 67354 Römerberg

Reiner Gerbes
stv. Landesleiter Wasserwacht
Landesausbilder Rettungsschwimmen
Brucknerstraße 4
67354 Römerberg / Pfalz
Telefon 06232 - 850677
Telefax 06232 - 850678
Handy 0171 - 5864404
Email: r.gerbes@online.de
Internet www.lv-rlp.drk.de

Übersicht Lehrschein-Lehrgang „R“

Freitag:

bis 18:45 Uhr Anreise der Teilnehmer

19:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellungsrunde, * Lehrgangsinhalte	1 UE	Gerbes
19:45 Uhr	Abendessen		
20:15 Uhr	* Prüfungsordnung „R“ „S“ „SCH“ * Stundenvorbereitung / Themenvergabe für Lehrproben	2 UE	Gerbes
21:45 Uhr	Ende		

Samstag:

09:00 Uhr	* Rechte und Pflichten des Ausbilders	1 UE	Gerbes
09:45 Uhr	* Ertrinkungsunfälle	2 UE	Hirt
11:15 Uhr	Pause		
11:30 Uhr	* Unterrichtsvorbereitung * Die Vier-Stufen-Methode * Unterweisungsregeln * Fragen, Anregungen, Kritik, Lob, Anerkennung Wie geht man damit um	2 UE	Gerbes
13:00 Uhr	Mittagessen		

14:00 Uhr	* Einweisung in den neuen Leitfaden Kapitel 1 und 2 Rechtliche Bestimmungen und Versicherungsschutz Natürliche Gefahren an und in Binnengewässern	3 UE	Krannich
16:15 Uhr	Kaffeepause		
16:30 Uhr	* Einweisung in den neuen Leitfaden Kapitel 3 bis 5 Sonstige Gefahren im Wasser Gefahren an und in Küstengewässern Gefahren an winterlichen Gewässern	3 UE	Krannich
18:45 Uhr	Abendessen		
Sonntag:			
09:00 Uhr	* Einweisung in den neuen Leitfaden Kapitel 6 und 7 Menschliche Ursachen bei Badeunfällen Tod im Wasser	2 UE	Krannich
10:30 Uhr	* Einweisung in den neuen Leitfaden Kapitel 8 und 9 Verhalten bei Rettungen Rotes Kreuz	2 UE	Gerbes
12:00 Uhr	Mittagessen		
12:45 Uhr	* Einweisung in den neuen Leitfaden Kapitel 10 Praktische Übungen in Theorie und Praxis	2 UE	Gerbes
14:15 Uhr	* Lehrgangsplanung von Rettungsschwimmkursen theoretische-, praktische Vorbereitung und Durchführung Registrierungen	1 UE	Gerbes
15:00 Uhr	* Rettungsleinen und Knoten (GUV-R 2101) Theorie, Anwendungsgebiete, Praxis	2 UE	Gerbes
16:30 Uhr	Kaffeepause		
16:45 Uhr	* Gruppenarbeiten nach vorgegeben Unterrichtsthemen aus dem Leitfaden; Vorstellen der Ergebnisse	2 UE	Gerbes
18:00 Uhr	Abendessen		

Samstag:

09:00 Uhr	* Übungen zur Wasserrettung Vertiefen der Kenntnisse von: Schwimm- und Rettungstechniken Befreiungsgriffe Transport-, Schleppgriffe	4 UE Gerbes
12:00 Uhr	Mittagessen	
12:45 Uhr	* Umgang mit Rettungshilfsmittel; Praktische Übungen; Rettungsleine, -gurt, -boje, -ring, -ball, -stange, -brett, Wurfübungen;	3 UE Gerbes
15:00 Uhr	Pause	
15:15 Uhr	* Menschliche Ursachen von Badeunfällen * Vorstellen verschiedener Trainingsformen für den Rettungsschwimmer; Bezogen auf Prüfungsabschnitte	2 UE Gerbes
16:45 Uhr	* kurze Wiederholung; Klärung offener Fragen	
17:00 Uhr	Ende	

Sonntag:

09:00 Uhr	* Praktische Übungen im Hallenbad Römerberg Schwimmsachen mitbringen	4 UE Gerbes
12:30 Uhr	Mittagsessen	
13:15 Uhr	* Sicherheit auf Wasserstraßen; Begehung am Rhein * Gefahren an Binnengewässern; Begehung am See Praxis im Bereich der Rettungsaufsicht Sicherheitscheck (Bootsanlegestege, Wachturm) Einsatz von Rettungsmittel auf dem Wasser; * Rettungsübungen und Bergungen mit dem Motorboot	4 UE Gerbes
18:00 Uhr	Abendessen	
18:45 Uhr	* Verwaltung und Organisation eines Lehrgangs Erarbeiten von Lehr- und Trainingsplänen Riegenkarten; Voraussetzungen Registrierung und Beurkundung	1 UE Gerbes
19:30 Uhr	Ende	

Samstag:

09:00 Uhr	* Ausgewählte Inhalte aus EH und SAN gem. Leitfaden EH und SAN	5 UE Brunner
12:45 Uhr	Mittagessen	
13:30 Uhr	* Lehrproben der Teilnehmer; 25-30min / Teilnehmer	1 UE Gerbes
18:00 Uhr	HLW Praxis, neuer Teil EH	2 UE Krannich
19:30 Uhr	Trainingsmethodik	1 UE Krannich
20:15 Uhr	Ende	

Sonntag:

09:00 Uhr	* Klärung der offenen Fragen	
10:00 Uhr	* Schriftliche Prüfung	3 UE Gerbes
12:00 Uhr	Mittagessen	
13:15 Uhr	* Prüfungsauswertung Abschlussgespräch / Auswertung des Seminars	1 UE Gerbes
14:00 Uhr	Ende des Lehrgangs	

Referenten:

Reiner Gerbes	stv. Landesleiter WW; LAB „R“; Bootsführer; LS-S, -R, -N,
Rolf Krannich	TLL WW RLP; EH Ausbilder; Bootsführer; LS-R
Uschi Brunner	EH- SAN LS“R“ Ausbilder; Bootsführer; LS-R
Manfred Hirt	Rettungsassistent/Disponent Leitstelle Lu; DRSA-G 3W